

# Inhalt

*Anita Christians-Albrecht, Walter Scheller*  
Ein Wort vorweg: Einladung zu einem Lese-Vergnügen ..... 8

*Heinrich Kröger*  
Een Sonnerheft Bernd Jörg Diebner to'n Dank för sien  
Redaktschoonsarbeit 30 Jahr KE un 20 Jahr KE.B ..... 11

## **I. THORAH – PENTATEUCH – MOSE-BEUKER**

### **Deel 1 vun de Hebrääsche Bibel**

De „Goorn Eden“:  
Bloots in de oolen oder ook in tokoomen Tieden?  
*To Gen 2f. - Annerweegens noch ni druckt. .... 15*

Keum mit sien' Söhn wedder dool – man liekers heel alleen:  
Wat sick op den Barg in dat Land Moriyah afspeelt hett.  
1. Mose 22 verkloort as Deel vun de jöödsche Torah  
*To Gen 22 – KE 15 (1993), S.83-88. .... 44*

Jakob un Rachel „Wohre Leevd“ in dat Book Genesis  
*To Gen 29f. – KE 31 (2008; ersch. 2009), S.13-23..... 50*

Josef in dat Book Genesis un in dat  
jöödsche Bibelbook alltohoop  
*Sünnerli to Gen 37-50 – Annerweegens noch ni druckt. .... 65*

Öber de Sook vun een', de bi di ut' Sozioolnett ruutfullen is...  
*To Ex 23 – KE 16/2 (1993), S.49-67..... 85*

Mose sien Lütten Katechismus in'n jöödschen Kumfermanden-  
Ünnericht oder: Wo dat bi de Teihn Gebooden op ankümmt  
*To Ex 20 un Dtn 5 - KE 21 (1998), S.55-64 ..... 105*

Wat is dat – „Seegen“?  
Beeten wat to „Seegen“ in dat Oole Testament  
*Sünnerli to Num 6 – KE 26/2 (2003), S.22-28. .... 113*

**II. NEVI'IM - PROPHETENS****Deel 2 vun de Hebräasche Bibel**

Wat in'e Bibel vun Hannah ehr Tieden nobleben is:

Amenn löppt allens op den Messias to...

*To 1Sam 2 un Lk 1 - KE 12/2 (1989), S.82-99. ....* 121

Sick mit Lüüd, de anner Meenen oder Glooben

hebbt, an een' Disch setten

Zwee Preedigten för den Sünndag Okuli 2008

in de Lutherkark vun Soltau

*To 1.Kön 19,1-8.(9-13) – Annerweegens noch ni druckt.....* 141

Wat wi in uns' Tiet afbuuen doot:

Jesaja, de Vadder vun'n Soziolstaat?

*To Jes 1 – KE 19 (1996), S.21-44. ....* 155

**III. KETUVIM - SCHRIFTEN****Deel 3 vun de Hebräasche Bibel**

Hiob sien ‚Ungerechtigkeit‘ in Gott Sien Oogen –

un Hiob sien ‚Gerechtigkeit‘ noh dat jöödsche Gesetz

*KE 33[1] (2010), S.79-89. ....* 179

**IV. ÖBER DE DREE DEELEN RUUT**

„Giff mi wat vun dat Roode, dat Roode dor!“:

Klöören in'n Oolen Testament un ehr Bedüüden

*KE 30/1 (2007), S.20-35. ....* 194

Uns' HERRgott Sien Malooche un Verpuusten:

Warkeldag un Rohdag (Shabbath) in'n Oolen Testament

*KE 32 (2009; ersch. 2010), S.42-53. ....* 219

Wat wi beiden – du un ik – för'nanner bedüüden doot:

Freiheit und Verantwortung in biblischer Sicht

*KE 32 (2009; ersch. 2010), S.34-40. ....* 236

Woans Kinner in de Antiek wat vun ‚Gott‘ heurt un liehrt hebbt KE 34 (2011), 41-56. ....	246
---	-----

## V. TO’N NIE’N TESTAMENT

„Fru, dien Glooben is groot!“ ὦ γύναι, μεγάλη σου ἡ πίστις Matthäus 15,21-28 ohn’ Glooben op Platt verkloort <i>Heidel-Berger-Apokryphen : Eine vorzeitige Nikolausgabe zum 50. Geburtstag von Prof. Dr. Klaus Berger: Heidelberg, 25.11.1990. Heidelberg 1990, S.30-43. ....</i>	265
---	-----